

# INHALT

Danksagung	7
<b>1 EINLEITUNG</b>	
<b>DER MENSCH, DIE DINGHEIT UND DAS EXPERIMENT</b>	9
1.1 Forschungsstand	14
1.2 Die Epistemologie des Anstößigen	18
<b>2 ZUR LOGIK UND LOGISTIK DES EXPERIMENTIERENS</b>	25
2.1 Von Zettelkästen und Schuhmachern – Das Breslauer Labor	34
2.2 <i>Non possumus</i> : Über gescheiterte Experimente	38
2.3 Die logische Anordnung der experimentellen Dinge ...	49
2.4 ... und mit welcher Logistik man ihrer habhaft wird	65
2.5 Zusammenfassung: Fixierte Dinge	72
<b>3 DAS ÖFFENTLICHE EXPERIMENT</b>	75
3.1 Zur Analyse eines diskursiven Ereignisses	78
3.2 Die Syphilisaffäre des Albert Neisser	82
3.2.1 Eine Laudatio als Stein des Anstoßes	82
3.2.2 Von zarten Leibern und syphilitischen Vergiftungen. Die Tagespresse	83
3.2.3 „ <i>Vater, vergieb ihnen!</i> “ Die medizinische Fachpresse	89
3.2.4 300 Mark und ein Verweis – Das Disziplinarverfahren	96
3.2.5 „ <i>Was wäre ich ohne die Gonokokken!</i> “ Die Nachrufe	101
3.3 Das Sagbare über die Versuchsperson	107
3.4 Zusammenfassung: Politische Dinge	110

<b>4</b>	<b>ZUR ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG</b>	
	<b>TECHNISCHER DINGE</b>	115
4.1	Das Weib als wissenschaftliche Tatsache	119
4.2	Das Weib als venerologische Tatsache	123
4.2.1	Über die sonderbaren Theile der Weibsperson <i>John Hunter, 1787</i>	125
4.2.2	Die Unreinlichkeit der Frau <i>Phillippe Ricord, 1838</i>	130
4.2.3	Über Lustdirnen und Wollüstlinge <i>Alexander J.B. Parent-Duchatelet, 1837</i>	134
4.2.4	Die Pathogenisierung der Frau <i>Phillippe Ricord, 1851</i>	142
4.2.5	Unbestrafte Experimente <i>Friedrich W.F. von Bärensprung, 1860</i>	150
4.3	Zusammenfassung: Von der Experimentation zur Exploration	157
<b>5</b>	<b>IRRE INFIZIERTE: DIE VENEROLOGISCHE TATSACHE</b>	
	<b>UND DIE PSYCHIATRIE</b>	161
5.1	Kriminalanthropologische Vermessungen	167
5.2	Degenerationstheoretisches Fragen	173
5.3	Die Methode der Exploration	181
5.4	Der explorative Blick in die Kinderstube der <i>P.p.</i> ab 1908	187
5.4.1	<i>Müllers</i> politische Prophylaxe	188
5.4.2	Die aktiven Mädchen von <i>Stelzner</i>	189
5.4.3	Kurz und dürftig – Die Fragen von <i>Grabe</i>	192
5.4.4	<i>Sichel</i> und die explorative Zitation	197
5.4.5	Exemplifikatorische Exploration: <i>Schneiders</i> charakterologische Zerlegung von Mädchen	199
5.5	Zusammenfassung: Von der Experimentation zur Exploration – und zurück	210
<b>6</b>	<b>DIE EPISTEMISIERUNG DER TECHNISCHEN DINGE</b>	213
<b>7</b>	<b>SCHLUSS</b>	
	<b>DAS WEIB, DIE DINGHEIT IM EXPERIMENT</b>	225
<b>8</b>	<b>QUELLEN UND LITERATUR</b>	229